

Anhang B

**Prüfbögen
Bereiche zur Sicherung und zum Abbau
oberflächennaher Bodenschätze (Abgrabungsbereiche)
für den Rohstoff Kalkstein**

Stand: 25.06.2018

ST Neuenkirchen BSAB Nr. 1

1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt (M 1:25.000)
1.01	Kreis	Steinfurt	<p>Legende SUP - Flächen Kalkstein 2016 Umfeld 300 m</p>
1.02	Kommune	Neuenkirchen	
1.03	Ortsteil	Neuenkirchen	
1.04	Gebietsbezeichnung	Sutrum	
1.05	Größe / Länge	16,9 ha	
1.06	Geplante Regionalplanfestlegung	Bereich zur Sicherung und zum Abbau oberflächennaher Bodenschätze (BSAB)	
1.07	Bisherige Regionalplanfestlegung	Allgemeiner Freiraum- und Agrarbereich	
1.08	FNP-Darstellung	Fläche für die Landwirtschaft	
1.09	Landschaftsplan	Nein	
1.10	Realnutzung	Landwirtschaft	
1.11	Verkehrsanbindung Infrastruktur	B 70, K 60	
1.12	Bemerkung	Anschluss an vorhandenes Abbaugelände	

ST Neuenkirchen BSAB Nr. 1

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.01	Bevölkerung, Gesundheit der Menschen	Kurorte, Kurgemeinden	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.02		Erholung	weder im Plangebiet noch im Umfeld ausgewiesenes Erholungsgebiet oder Erholungsraum von herausragender Bedeutung vorhanden	nein	nein	nein
2.03		Immissionen	Schadstoff- und Lärmbelastung durch B 70, K 60, Immissionen durch landwirtschaftliche Betriebe	ja	ja	nein, Auswirkungen des Plangebietes hinsichtlich Immissionen (insbesondere Lärm, Staub) werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.04	Biologische Vielfalt	FFH / Vogelschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.05		Naturschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.06		Landschaftsschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.07		regionale Biotopverbundfläche - Kernfläche = Bereich zum Schutz der Natur (BSN)	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein

ST Neuenkirchen BSAB Nr. 1

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.08		Schutzwürdige Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden, im Umfeld: östlich, jenseits der B 70: BK-3710-0025, Kalkmagerrasen mit lokaler Bedeutung, LSG Vorschlag	nein	nein	nein, keine Flächeninanspruchnahme von NSG würdigen Biotopen oder Biotopen mit regionaler Bedeutung innerhalb des Plangebietes,
2.09		Biotope gem. § 30 BNatschG, bzw. § 42 LNatSchG	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.10		planungsrelevante Arten, Tiere	im Plangebiet nicht vorhanden im Umfeld: nördlich - FT-3710-0002-2015 Uhu	nein	ja	nein, da keine verfahrenskritischen Vorkommen planungsrelevanter Arten bekannt
2.11		planungsrelevante Arten, Pflanzen	keine aktuell bekannten Vorkommen	nein	nein	nein
2.12	Landschaft	Naturpark	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.13		Kulturlandschaft	Westfälische Bucht, Westmünsterland KL 4 / K 4.10 bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich Raum Haddorf-Welbergen-Metelen Im Plangebiet: Landschaftsraum LR-IIIa-006-Rheiner Höhen; Im Umfeld: LR-IIIa-006, LR-IIIa-010 Niederungsbereiche westlich des Emstals	ja	ja	nein, keine Inanspruchnahme innerhalb eines landesbedeutsamen Kulturlandschaftsbereichs

ST Neuenkirchen BSAB Nr. 1

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.14		Landschaftsbild	intensiv genutzte Agrarlandschaft	ja	ja	keine Flächeninanspruchnahme von Landschaftsbildeinheiten mit herausragender Bedeutung
2.15	Kulturelles Erbe	Kulturdenkmale	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.16		Bodendenkmale	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein, mögliche Auswirkungen auf potenzielle Bodendenkmale werden vorhaben-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene im Rahmen von Voruntersuchungen geprüft
2.17	Wasser	Wasserschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.18		Überschwemmungsgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.19	Boden	Schutzwürdige Böden	im Plangebiet: Schutzwürdige Böden der Kategorie 3; sw3_bz = Extremstandort, Biotopentwicklungspotential im Umfeld: sw3_bz = Extremstandort, Biotopentwicklungspotential	ja	ja	ja, vorhabenbedingter vollständiger Verlust aller Bodenfunktionen und Verlust von Böden mit Biotopentwicklungspotential
2.20		Altlasten	nicht bekannt	nein	nein	nein

ST Neuenkirchen BSAB Nr. 1

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.21	Luft	Luftqualität	Luftschadstoff-Screening NRW ist nicht angemeldet, Vorbelastung durch vorhandene B 70, K 70 und vorhandenen Rohstoffabbau	ja	ja	nein, keine erhebliche Beeinträchtigungen zu erwarten, mögliche Veränderungen der Luftqualität werden vorhaben-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.22		Klima lokal	Offenland mit klimatischer Ausgleichsfunktion, (Kaltluftentstehungsgebiete)	ja	ja	nein, keine erheblichen Beeinträchtigungen aufgrund der umgebenden Landschaft, mögliche lokale Klimaauswirkungen werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.23	Sachwerte		Bodenwertzahl bzw. Ertragspotenzial Im Plangebiet und im Umfeld: gering - mittel	ja	nein	nein, keine Flächen mit hohem oder sehr hohem Ertragspotenzial betroffen
2.24	Wechselwirkungen zwischen Faktoren		Wechselwirkungen werden über die Bestandserfassung der Schutzgutfunktionen erfasst	nein	nein	nein, Auswirkungen auf Wechselwirkungen werden über die Ermittlung der Auswirkungen auf die einzelnen Schutzgüter erfasst.

ST Neuenkirchen BSAB Nr. 1

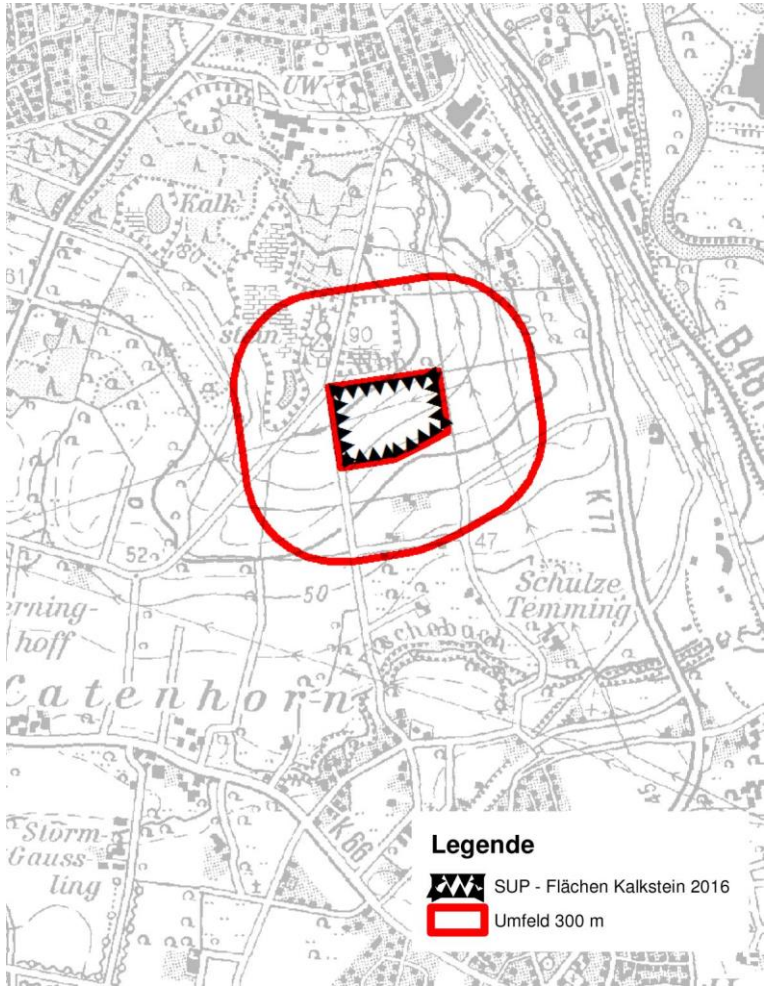


3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)	Entsprechend der Festlegungen zum Allgemeinen Freiraum und Agrarbereich, Regionalplan Münsterland, landwirtschaftliche Nutzung; keine weitere kommunale Planung bekannt.
3.02	Alternativen	Die Darstellung umfasst ein Rohstoffvorkommen, das der gebotenen Bedarfsdeckung dient. In Betracht kommende anderweitige Planungsmöglichkeiten gem. dem Darstellungskonzept, d. h. auch unter Berücksichtigung der Ziele des Regionalplans sind nicht gegeben.
3.03	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs	Nach Ermittlung des Bedarfs für die jeweilige Rohstoffart im Geltungsbereich des Regionalplans Münsterland wurden im Zuge der Planaufstellung konfliktarme Bereiche für die oberirdische Gewinnung von Bodenschätzen ausgewählt. Für die Ermittlung der konfliktarmen Bereiche wurden Tabuflächen (bspw. Naturschutzgebiete) definiert und als geeignete Plangebiete ausgeschlossen.
3.04	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Keine
3.05	Maßnahmen der Überwachung	Im Zuge der Fortschreibung des Regionalplans Münsterland ist ein GIS-gestütztes Flächenmonitoring für die Abgrabungsflächen vorgesehen. Aufbauend auf diesem Flächenmonitoring wird in Kap. 9 des Umweltberichtes zum Regionalplan Münsterland ein Monitoringkonzept beschrieben.

ST Neuenkirchen BSAB Nr. 1

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
3.06	weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> - Immissionen - Landschaftsschutzgebiet - Bodendenkmale - schutzwürdige Böden - Luftqualität - Lokalklima

4. Gesamtbewertung	
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich erhebliche Umweltauswirkungen bei einem Kriterium (schutzwürdige Böden) zu erwarten. In der schutzgutübergreifenden Gesamtbewertung führt dies aufgrund der geringeren Gewichtung dieses Kriteriums insgesamt nicht zu erheblichen Umweltauswirkungen.	

ST Rheine BSAB Nr. 2

1.	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt (M 1:25.000)
1.01	Kreis	Steinfurt	 <p data-bbox="1715 1190 1823 1214">Legende</p> <p data-bbox="1715 1233 2018 1257">  SUP - Flächen Kalkstein 2016 </p> <p data-bbox="1715 1270 1890 1294">  Umfeld 300 m </p>
1.02	Kommune	Rheine	
1.03	Ortsteil	Rheine	
1.04	Gebietsbezeichnung	Rheine links der Ems	
1.05	Größe / Länge	8,5 ha	
1.06	Geplante Regionalplanfestlegung	Bereich zur Sicherung und zum Abbau oberflächennaher Bodenschätze (BSAB)	
1.07	Bisherige Regionalplanfestlegung	Allgemeiner Freiraum- und Agrarbereich	
1.08	FNP-Darstellung	Fläche für die Landwirtschaft	
1.09	Landschaftsplan	Nein	
1.10	Realnutzung	Landwirtschaft	
1.11	Verkehrsanbindung Infrastruktur	K 77, K 69	
1.12	Bemerkung	Anschluss an vorhandenes Abbaugelände	

ST Rheine BSAB Nr. 2

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.01	Bevölkerung, Gesundheit der Menschen	Kurorte, Kurgelände	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.02		Erholung	weder im Plangebiet noch im Umfeld ausgewiesenes Erholungsgebiet oder Erholungsraum von herausragender Bedeutung vorhanden	nein	nein	nein
2.03		Immissionen	Schadstoff- und Lärmbelastung durch K 77, K 69, Immissionen durch landwirtschaftliche Betriebe	ja	ja	nein, Auswirkungen des Plangebietes hinsichtlich Immissionen (insbesondere Lärm, Staub) werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.04	Biologische Vielfalt	FFH / Vogelschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.05		Naturschutzgebiet	im Plangebiet nicht vorhanden; im Umfeld: Nordwestlich ST-093 NSG Waldhügel mit landesweiter Bedeutung	nein	ja	nein, Auswirkungen des Plangebietes hinsichtlich Schutzwirkung des NSG werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft.
2.06		Landschaftsschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.07		regionale Biotopverbundfläche - Kernfläche = Bereich zum Schutz der Natur (BSN)	im Plangebiet nicht vorhanden; im Umfeld: VB-MS-3710-007 NSG Waldhügel und Umfeld mit Hessenschanze, herausragende Bedeutung	nein	nein	nein, keine Flächeninanspruchnahme von Biotopverbundflächen regionaler Bedeutung (BSN)

ST Rheine BSAB Nr. 2

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.08		Schutzwürdige Biotope	im Plangebiet: BK-3710-0029 Kalkkärer am Waldhügel, NSG würdig; im Umfeld: BK-3710-909 NSG Waldhügel, BK-3710-0029 Kalkkärer am Waldhügel	ja	ja	ja, erhebliche Beeinträchtigung von NSG würdigen Biotopen
2.09		Biotope gem. § 30 BNatschG bzw. § 42 LNatSchG	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.10		planungsrelevante Arten, Tiere	im Plangebiet nicht vorhanden im Umfeld: FT-3710-6034-1994; FT-37-10-9053-1996 Kammolch, Teichmolch, Keiljungfer, Erdkröte, div. Grashüpfer	nein	ja	nein, da keine verfahrenskritischen Vorkommen planungsrelevanter Arten bekannt
2.11		planungsrelevante Arten, Pflanzen	keine aktuell bekannten Vorkommen	nein	nein	nein
2.12		Landschaft	Naturpark	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein
2.13		Kulturlandschaft	Westfälische Bucht, Ostmünsterland, KL 4 / K 4.10 bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich Raum Haddorf-Welbergen-Metelen, Landschaftsraum LR-IIIa-006-Rheiner Höhen	ja	ja	nein, keine Inanspruchnahme innerhalb eines landesbedeutsamen Kulturlandschaftsbereichs

ST Rheine BSAB Nr. 2

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.14		Landschaftsbild	intensiv genutzte Agrarlandschaft mit Randeingrünung	ja	ja	keine Flächeninanspruchnahme von Landschaftsbildeinheiten mit herausragender Bedeutung
2.15	Kulturelles Erbe	Kulturdenkmale	Im Plangebiet und Umfeld: bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich D 4.1 Gronau, Ochtrup, Wettringen, Neuenkirchen, Rheine Im Umfeld: Denkmal 2 Wasserbehälter am Arnoldweg 76, Rheine	nein	nein	nein, keine Inanspruchnahme innerhalb eines landesbedeutsamen Kulturlandschaftsbereichs und keine Inanspruchnahme eines Denkmals. Mögliche Auswirkungen auf Denkmale werden vorhanden-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene im Rahmen von Voruntersuchungen geprüft
2.16		Bodendenkmale	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein, mögliche Auswirkungen auf potenzielle Bodendenkmale werden vorhanden-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene im Rahmen von Voruntersuchungen geprüft
2.17	Wasser	Wasserschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.18		Überschwemmungsgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein

ST Rheine BSAB Nr. 2

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.19	Boden	Schutzwürdige Böden	im Plangebiet und im Umfeld vorhanden: Schutzwürdige Böden der Kategorie 3; sw3_bz, Extremstandort mit Biotopentwicklungspotential auf flachgründigen Felsböden	ja	ja	ja, vorhabenbedingter vollständiger Verlust aller Bodenfunktionen und Verlust von Böden mit Biotopentwicklungspotential
2.20		Altlasten	nicht bekannt	nein	nein	nein
2.21	Luft	Luftqualität	Luftschadstoff-Screening NRW ist nicht angemeldet, Vorbelastung durch vorhandene K 69, K 66, K 77 und vorhandenen Rohstoffabbau	ja	ja	nein, keine erhebliche Beeinträchtigungen zu erwarten, mögliche Veränderungen der Luftqualität werden vorhaben-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.22		Klima lokal	Offenland mit klimatischer Ausgleichsfunktion, (Kaltluftentstehungsgebiete)	ja	ja	nein, keine erheblichen Beeinträchtigungen aufgrund der umgebenden Landschaft, mögliche lokale Klimaauswirkungen werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.23	Sachwerte		Bodenwertzahl bzw. Ertragspotenzial im Plangebiet = gering im Umfeld = mittel	ja	nein	nein, keine Flächen mit hohem oder sehr hohem Ertragspotenzial betroffen
2.24	Wechselwirkungen zwischen Faktoren		Wechselwirkungen werden über die Bestandserfassung der Schutzgutfunktionen erfasst	nein	nein	nein, Auswirkungen auf Wechselwirkungen werden über die Ermittlung der Auswirkungen auf die einzelnen Schutzgüter erfasst.

ST Rheine BSAB Nr. 2

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)	Entsprechend der Festlegungen zum Allgemeinen Freiraum und Agrarbereich mit Überschneidung BSLE des Regionalplans Münsterland; ein durch Agrarnutzung geprägter Raum mit Biotopentwicklungspotenzial; Nutzung als Naherholungsgebiet.
3.02	Alternativen	Die Darstellung umfasst ein Rohstoffvorkommen, das der gebotenen Bedarfsdeckung dient. In Betracht kommende anderweitige Planungsmöglichkeiten gem. dem Darstellungskonzept, d. h. auch unter Berücksichtigung der Ziele des Regionalplans sind nicht gegeben.
3.03	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs	Der Geologische Dienst NRW hat bestätigt, dass der Flächenanteil der trockenen bis extrem trockenen Felsböden über abbauwürdigen Kalksteinen überproportional hoch ist, da sich auf diesem Ausgangsgestein entsprechende Böden bevorzugt entwickelt haben. Somit bedingt ein Abbau des Rohstoffes Kalkstein grundsätzlich eine Auswirkung auf dieses Schutzgutkriterium. Nur bei einer östlichen Erweiterung der Abgrabung wäre das Kriterium "schutzwürdige Biotope" nicht betroffen. Dort aber ist die Lagerstätte begrenzt, wie der Geologische Dienst NRW bestätigt.
3.04	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Optimierung der Abgrenzung der Fläche auf nachgeordneter Ebene. Rekultivierung der Flächen in Richtung Naturschutz auf Kalkstandorten.
3.05	Maßnahmen der Überwachung	Im Zuge der Fortschreibung des Regionalplans Münsterland ist ein GIS-gestütztes Flächenmonitoring für die Abgrabungsflächen vorgesehen. Aufbauend auf diesem Flächenmonitoring wird in Kap. 9 des Umweltberichtes zum Regionalplans Münsterland ein Monitoringkonzept beschrieben.

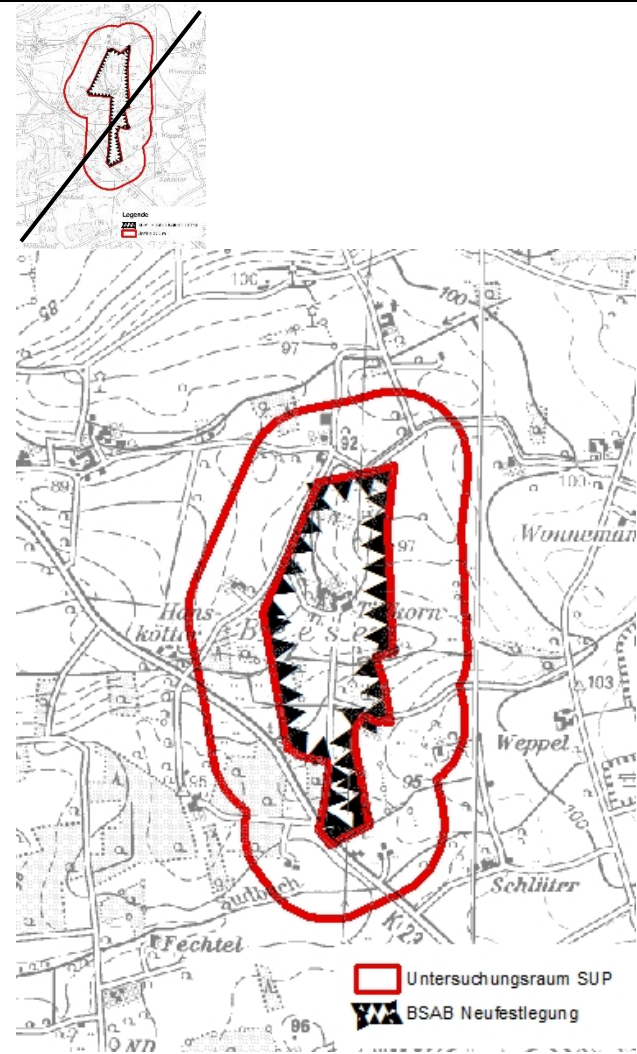
ST Rheine BSAB Nr. 2

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
3.06	weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	<p>Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Immissionen - Landschaftsschutzgebiet - Bodendenkmale - schutzwürdige Böden - Luftqualität - Lokalklima

4. Gesamtbewertung	
<p>Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich erhebliche Umweltauswirkungen für zwei Kriterien (schutzwürdige Böden, schutzwürdige Biotope) zu erwarten.</p>	

WAF Ennigerloh BSAB Nr. 3

1. Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt (M 1:25.000)
1.01	Kreis	Warendorf
1.02	Kommune	Ennigerloh
1.03	Ortsteil	Ennigerloh
1.04	Gebietsbezeichnung	Beesen
1.05	Größe / Länge	51,8 ha
1.06	Geplante Regionalplanfestlegung	Bereich zur Sicherung und zum Abbau oberflächennaher Bodenschätze (BSAB)
1.07	Bisherige Regionalplanfestlegung	Allgemeiner Freiraum- und Agrarbereich, Bereich zum Schutz der Landschaft und landschaftsorientierten Erholung, tlw. Waldbereiche
1.08	FNP-Darstellung	Fläche für die Landwirtschaft, Flächen für Abgrabungen, tlw. Wald
1.09	Landschaftsplan	nein
1.10	Realnutzung	Landwirtschaft, kleine Waldflächen und Gehölzgruppen, kleines Gewässer
1.11	Verkehrsanbindung Infrastruktur	K 23



WAF Ennigerloh BSAB Nr. 3

1.	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt (M 1:25.000)
1.12	Bemerkung	Anschluss an vorhandenes Abbaugelände	

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.01	Bevölkerung, Gesundheit der Menschen	Kurorte, Kurgebiete	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.02		Erholung	weder im Plangebiet noch im Umfeld ausgewiesenes Erholungsgebiet oder Erholungsraum von herausragender Bedeutung vorhanden	nein	nein	nein
2.03		Immissionen	Schadstoff- und Lärmbelastung durch K 23, Immissionen durch landwirtschaftliche Betriebe	ja	ja	nein, Auswirkungen des Plangebietes hinsichtlich Immissionen (insbesondere Lärm, Staub) werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.04	Biologische Vielfalt	FFH / Vogelschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.05		Naturschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein

WAF Ennigerloh BSAB Nr. 3

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.06		Landschaftsschutzgebiet	im Plangebiet nicht vorhanden; Im Umfeld: im Norden angrenzend LSG-4113-024-Finkenberg	nein	ja	nein
2.07		regionale Biotopverbundfläche - Kernfläche = Bereich zum Schutz der Natur (BSN)	Im Plangebiet nicht vorhanden; im Umfeld: vorhanden; im Plangebiet und im Umfeld: Biotopverbundfläche von besonderer Bedeutung VB-MS-4113-002 Wald- und Grünlandkomplex	nein	ja	nein, keine Flächeninanspruchnahme von Biotopverbundflächen regionaler Bedeutung (BSN)
2.08		Schutzwürdige Biotope	im Plangebiet: BK-4113-0520 Feldgehölz in Beesen LB Vorschlag; im Umfeld BK-4113-0520 Feldgehölz in Beesen, BK-4113-0403 Mischwald LSG Vorschlag	ja	ja	nein, keine Flächeninanspruchnahme von NSG würdigen Biotopen oder Biotopen mit regionaler Bedeutung innerhalb des Plangebietes
2.09		Biotope gem. § 30 BNatschG bzw. § 42LNatSchG	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.10		planungsrelevante Arten, Tiere	Im Planungsraum und im Umfeld vorhanden: FT-4113-0011-2015 + FT-4113-0009-2015 + FT-4113-0007-2015 + FT-4113-0005-2015 + FT-4113-0006-2015 Nachtigall, FT-4113-0010-2015 Kleinspecht, FT-4113-0003-2015 Laubfrosch, Kammolch	ja	ja	nein, da keine verfahrenskritischen Vorkommen planungsrelevanter Arten bekannt

WAF Ennigerloh BSAB Nr. 3

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.11		planungsrelevante Arten, Pflanzen	keine aktuell bekannten Vorkommen	nein	nein	nein
2.12	Landschaft	Naturpark	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.13		Kulturlandschaft	Westfälische Bucht, Kernmünsterland, Landschaftsraum LR-IIIa-058 Beckumer Berge	ja	ja	nein, keine Inanspruchnahme innerhalb eines landesbedeutsamen Kulturlandschaftsbereichs
2.14		Landschaftsbild	intensiv genutzte Agrarlandschaft, die durch flächige und linienhafte Gehölzstrukturen gegliedert ist, im Plangebiet ist eine Hofstelle mit gestalteten Grünflächen	ja	ja	nein, keine Flächeninanspruchnahme von Landschaftsbildeinheiten mit herausragender Bedeutung
2.15	Kulturelles Erbe	Kulturdenkmale	Im Plangebiet: nicht vorhanden Im Umfeld: Denkmal Bauernhaus Ohlmeyer, Beesen 11, Ennigerloh	nein	nein	nein, das Denkmal im Umfeld ist nicht direkt durch den Abbau betroffen. Mögliche Auswirkungen auf Denkmale werden vorhaben-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene im Rahmen von Voruntersuchungen geprüft
2.16		Bodendenkmale	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein, mögliche Auswirkungen auf potenzielle Bodendenkmale werden vorhaben-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene im Rahmen von Voruntersuchungen geprüft
2.17	Wasser	Wasserschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein

WAF Ennigerloh BSAB Nr. 3

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.18		Überschwemmungsgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.19	Boden	Schutzwürdige Böden	Im Plangebiet: Schutzwürdige Böden der Kategorie 3; sw3_bz Extremstandort mit Biotopentwicklungspotenzial auf flachgründigen Felsböden, sw3_am Archivboden-Mudden oder Wiesenmergel; sw3_bs Extremstandort mit Biotopentwicklungspotenzial Staunäseböden; im Umfeld: sw3_bz, sw3_am, sw3_bs	ja	ja	ja, vorhabenbedingter vollständiger Verlust aller Bodenfunktionen und Verlust von Böden mit Biotopentwicklungspotenzial
2.20		Altlasten	nicht bekannt	nein	nein	nein
2.21	Luft	Luftqualität	Luftschadstoff-Screening NRW ist nicht angemeldet, Schadstoffbelastung durch vorhandene K 23, Landwirtschaft	ja	ja	nein, keine erhebliche Beeinträchtigungen zu erwarten, mögliche Veränderungen der Luftqualität werden vorhaben-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.22		Klima lokal	Offenland mit klimatischer Ausgleichsfunktion (Kaltluftentstehungsgebiete)	ja	ja	nein, keine erheblichen Beeinträchtigungen aufgrund der umgebenden Landschaft, mögliche lokale Klimaauswirkungen werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft

WAF Ennigerloh BSAB Nr. 3

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut	Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
			Plangebiet	Umfeld	
2.23	Sachwerte	Im Plangebiet und Umfeld Bodenwertzahl bzw. Ertragspotenzial = gering bis mittel	ja	nein	nein, keine Flächen mit hohem oder sehr hohem Ertragspotenzial betroffen
2.24	Wechselwirkungen zwischen Faktoren	Wechselwirkungen werden über die Bestandserfassung der Schutzgutfunktionen erfasst	nein	nein	nein, Auswirkungen auf Wechselwirkungen werden über die Ermittlung der Auswirkungen auf die einzelnen Schutzgüter erfasst.

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)	Entsprechend der Festlegungen zum Allgemeinen Freiraum und Agrarbereich und des Bereiches für den Schutz der Landschaft und landschaftsorientierten Erholung des Regionalplans Münsterland. Ein durch Agrarnutzung geprägter Raum mit inselartigem Biotopentwicklungspotenzial. Im Umfeld Agrarbereiche und im Süden der Planfläche Bereiche für den Schutz der Natur sowie Flächen für die Windenergienutzung im Westen.
3.02	Alternativen	Die Darstellung umfasst ein Rohstoffvorkommen, das der gebotenen Bedarfsdeckung dient. In Betracht kommende anderweitige Planungsmöglichkeiten gem. dem Darstellungskonzept, d. h. auch unter Berücksichtigung der Ziele des Regionalplans sind nicht gegeben.
3.03	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs	Nach Ermittlung des Bedarfs für die jeweilige Rohstoffart im Geltungsbereich des Regionalplans Münsterland wurden im Zuge der Planaufstellung konfliktarme Bereiche für die oberirdische Gewinnung von Bodenschätzen

WAF Ennigerloh BSAB Nr. 3

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
		ausgewählt. Für die Ermittlung der konfliktarmen Bereiche wurden Tabuflächen (bspw. Naturschutzgebiete) definiert und als geeignete Plangebiete ausgeschlossen.
3.04	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Optimierung der Abgrenzung des Plangebietes auf nachgeordneter Ebene.
3.05	Maßnahmen der Überwachung	Im Zuge der Fortschreibung des Regionalplans Münsterland ist ein GIS-gestütztes Flächenmonitoring für die Abgrabungsflächen vorgesehen. Aufbauend auf diesem Flächenmonitoring wird in Kap. 9 des Umweltberichtes zum Regionalplans Münsterland ein Monitoringkonzept beschrieben.
3.06	weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	<p>Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Immissionen - Landschaftsschutzgebiet - Bodendenkmale - schutzwürdige Böden - Luftqualität - Lokalklima

WAF Ennigerloh BSAB Nr. 3

4.	Gesamtbewertung
<p>Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich erhebliche Umweltauswirkungen bei einem Kriterium (schutzwürdige Böden) zu erwarten. In der schutzgutübergreifenden Gesamtbewertung führt dies aufgrund der geringeren Gewichtung dieses Kriteriums insgesamt nicht zu erheblichen Umweltauswirkungen.</p>	

WAF Beckum BSAB Nr. 4

1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt (M 1:30.000)
1.01	Kreis	Warendorf	
1.02	Kommune	Beckum	
1.03	Ortsteil	Beckum	
1.04	Gebietsbezeichnung	Südlich A 2	
1.05	Größe / Länge	125 ha	
1.06	Geplante Regionalplanfestlegung	Bereich zur Sicherung und zum Abbau oberflächennaher Bodenschätze (BSAB)	
1.07	Bisherige Regionalplanfestlegung	Allgemeiner Freiraum- und Agrarbereich, tlw. BSAB	
1.08	FNP-Darstellung	Fläche für die Landwirtschaft, tlw. Flächen für Abgrabungen	
1.09	Landschaftsplan	Ja	
1.10	Realnutzung	Landwirtschaft, Gehölzstreifen	
1.11	Verkehrsanbindung Infrastruktur	A 2/E 34, B 475	
1.12	Bemerkung	Anschluss an vorhandenes Abbaugelände	

WAF Beckum BSAB Nr. 4

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.01	Bevölkerung, Gesundheit der Menschen	Kurorte, Kurgemeinden	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.02		Erholung	weder im Plangebiet noch im Umfeld ausgewiesenes Erholungsgebiet oder Erholungsraum von herausragender Bedeutung vorhanden	nein	nein	nein
2.03		Immissionen	Schadstoff- und Lärmbelastung durch A 2/E 34 u. B 475, Immissionen seitens landwirtschaftlicher Betriebe	ja	ja	nein, Auswirkungen des Plangebietes hinsichtlich Immissionen (insbesondere Lärm, Staub) werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.04	Biologische Vielfalt	FFH / Vogelschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	Nein
2.05		Naturschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	Nein
2.06		Landschaftsschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	Nein
2.07		regionale Biotopverbundfläche - Kernfläche = Bereich zum Schutz der Natur (BSN)	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden Im Umfeld: VB-MS-4114-004 Kulturlandschaft im Raum Vellern - Oelde besondere Bedeutung,	nein	nein	nein, keine Flächeninanspruchnahme von Biotopverbundflächen regionaler Bedeutung (BSN)

WAF Beckum BSAB Nr. 4

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
			VB-MS-4214-001 Ehemalige Kalksteinbrüche besondere Bedeutung			
2.08		Schutzwürdige Biotope	Im Plangebiet: BK-4214-0022 Kleingewässer; Im Umfeld: BK-4214-087 Brache im ehemaligen Steinbruch am Daimlerring LB Vorschlag; BK-4214-0028 Kleingewässer;-BK-4214-063 Hecken-Grünlandkomplex LB tlw. vorhanden + Vorschlag	nein	ja	nein, keine Flächeninanspruchnahme von NSG würdigen Biotopen oder Biotopen mit regionaler Bedeutung innerhalb des Plangebietes
2.09		Biotope gem. § 30 BNatschG bzw. § 42 LNatSchG	Im Plangebiet nicht vorhanden; Im Umfeld: GB-4214-012 Stillgewässer GB vorhanden	nein	ja	nein, keine Flächeninanspruchnahme von NSG würdigen Biotopen oder Biotopen mit regionaler Bedeutung
2.10		planungsrelevante Arten, Tiere	Im Plangebiet: FT-4214-0005 Mor-nellregenpfeifer; FT-4214-0014-2014 Rohrweihe; Im Umfeld: FT-4214-0025-2014 Uhu	nein	ja	nein, da keine verfahrenskritischen Vorkommen planungsrelevanter Arten bekannt
2.11		planungsrelevante Arten, Pflanzen	keine aktuell bekannten Vorkommen	nein	nein	nein
2.12	Landschaft	Naturpark	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein

WAF Beckum BSAB Nr. 4

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.13		Kulturlandschaft	Westfälische Bucht, Kernmünsterland KL 5, bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich A.5.7 Beckum und die Beckumer Berge, Landschaftsraum LR-IIIa-58 Beckumer Berge	ja	ja	nein, keine Inanspruchnahme innerhalb eines landesbedeutsamen Kulturlandschaftsbereichs
2.14		Landschaftsbild	intensiv genutzte Agrarlandschaft, die durch linienhafte Gehölzstrukturen gegliedert ist, im Plangebiet ist eine Hofstelle mit gestalteten Grünflächen/Gehölzbestand;	ja	ja	keine Flächeninanspruchnahme von Landschaftsbildeinheiten mit herausragender Bedeutung
2.15	Kulturelles Erbe	Kulturdenkmale	Im Plangebiet: nicht vorhanden. Im Umfeld: Denkmal Bildstock, Hof Schulze-Westhoff, Beckum	nein	nein	nein, keine Inanspruchnahme innerhalb eines landesbedeutsamen Kulturlandschaftsbereichs und keine Inanspruchnahme eines Denkmals. Mögliche Auswirkungen auf Denkmale werden vorhanden-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene im Rahmen von Voruntersuchungen geprüft
2.16		Bodendenkmale	Im Plangebiet nicht vorhanden Im Umfeld: Kulturlandschaftsbereich - Archäologie KL 5 Beckum und die Beckumer Berge	nein	ja	nein, mögliche Auswirkungen auf potenzielle Bodendenkmale werden vorhanden-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene im Rahmen von Voruntersuchungen geprüft
2.17	Wasser	Wasserschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein

WAF Beckum BSAB Nr. 4

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.18		Überschwemmungsgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.19	Boden	Schutzwürdige Böden	Im Plangebiet: Schutzwürdige Böden der Kategorie 3; sw3_bz: Extremstandort mit Biotopentwicklungspotential auf flachgründigen Felsböden; sw3_ap: Archivfunktion Plaggenesch Im Umfeld: sw3_bz, sw3_ap	ja	ja	ja, vorhabenbedingter vollständiger Verlust aller Bodenfunktionen und Verlust von Böden mit Biotopentwicklungspotential
2.20		Altlasten	nicht bekannt	nein	nein	nein
2.21	Luft	Luftqualität	Luftschadstoff-Screening NRW ist nicht angemeldet, Schadstoffbelastung durch vorhandene A2/E 34, B475, Landbewirtschaftung	ja	ja	nein, keine erhebliche Beeinträchtigungen zu erwarten, mögliche Veränderungen der Luftqualität werden vorhaben-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.22		Klima lokal	Offenland mit klimatischer Ausgleichsfunktion (Kaltluftentstehungsgebiete)	ja	ja	nein, keine erheblichen Beeinträchtigungen aufgrund der umgebenden Landschaft, mögliche lokale Klimaauswirkungen werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.23	Sachwerte		Bodenwertzahl bzw. Ertragspotential, im Plangebiet und im Umfeld: gering - mittel - hoch	ja	ja	Nein, kein vollständiger Verlust von Boden mit ausschließlich hohem Ertragspotential

WAF Beckum BSAB Nr. 4

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut	Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
			Plangebiet	Umfeld	
2.24	Wechselwirkungen zwischen Faktoren	Wechselwirkungen werden über die Bestandserfassung der Schutzgutfunktionen erfasst	nein	nein	nein, Auswirkungen auf Wechselwirkungen werden über die Ermittlung der Auswirkungen auf die einzelnen Schutzgüter erfasst.

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)	Entsprechend der Festlegungen zum Allgemeinen Freiraum- und Agrarbereich und des Regionalplans Münsterland; ein durch Agrarnutzung geprägter Raum mit inselartigem Biotopentwicklungspotenzial. Im Umfeld Agrarbereiche und BSAB sowie BSLE, keine Festsetzungen im LP Beckum.
3.02	Alternativen	Die Darstellung umfasst ein Rohstoffvorkommen, das der gebotenen Bedarfsdeckung dient. In Betracht kommende anderweitige Planungsmöglichkeiten gem. dem Darstellungskonzept, d. h. auch unter Berücksichtigung der Ziele des Regionalplans sind nicht gegeben.
3.03	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs	Nach Ermittlung des Bedarfs für die jeweilige Rohstoffart im Geltungsbereich des Regionalplans Münsterland wurden im Zuge der Planaufstellung konfliktarme Bereiche für die oberirdische Gewinnung von Bodenschätzen ausgewählt. Für die Ermittlung der konfliktarmen Bereiche wurden Tabuflächen (bspw. Naturschutzgebiete) definiert und als geeignete Plangebiete ausgeschlossen.

WAF Beckum BSAB Nr. 4

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
3.04	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Optimierung der Abgrenzung des Plangebietes auf nachgeordneter Ebene
3.05	Maßnahmen der Überwachung	Im Zuge der Fortschreibung des Regionalplans Münsterland ist ein GIS-gestütztes Flächenmonitoring für die Abgrabungsflächen vorgesehen. Aufbauend auf diesem Flächenmonitoring wird in Kap. 9 des Umweltberichtes zum Regionalplans Münsterland ein Monitoringkonzept beschrieben.
3.06	weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	<p>Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Immissionen - Landschaftsschutzgebiet - Bodendenkmale - schutzwürdige Böden - Luftqualität - Lokalklima

WAF Beckum BSAB Nr. 4

4.	Gesamtbewertung
<p>Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich erhebliche Umweltauswirkungen bei einem Kriterium (schutzwürdige Böden) zu erwarten. In der schutzgutübergreifenden Gesamtbewertung führt dies aufgrund der geringeren Gewichtung dieses Kriteriums insgesamt nicht zu erheblichen Umweltauswirkungen.</p>	

WAF Beckum BSAB Nr. 5

1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt (M 1:25.000)
1.01	Kreis	Warendorf	
1.02	Kommune	Beckum	
1.03	Ortsteil	Beckum	
1.04	Gebietsbezeichnung	Südlich Vellern	
1.05	Größe / Länge	45,1 ha	
1.06	Geplante Regionalplanfestlegung	Bereich zur Sicherung und zum Abbau oberflächennaher Bodenschätze (BSAB)	
1.07	Bisherige Regionalplanfestlegung	Allgemeiner Freiraum- und Agrarbereich, tlw. BSAB	
1.08	FNP-Darstellung	Fläche für die Landwirtschaft, Flächen für Abgrabungen	
1.09	Landschaftsplan	Ja	
1.10	Realnutzung	Landwirtschaft	
1.11	Verkehrsanbindung Infrastruktur	B 61, K 23, K 45	
1.12	Bemerkung	Anschluss an vorhandenes Abbaugbiet	

WAF Beckum BSAB Nr. 5

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.01	Bevölkerung, Gesundheit der Menschen	Kurorte, Kurgebiete	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.02		Erholung	weder im Plangebiet noch im Umfeld ausgewiesenes Erholungsgebiet oder Erholungsraum von herausragender Bedeutung vorhanden	nein	nein	nein
2.03		Immissionen	Schadstoff- und Lärmbelastung durch K 45, K 23, Immissionen durch landwirtschaftliche Betriebe	ja	ja	nein, Auswirkungen des Plangebietes hinsichtlich Immissionen (insbesondere Lärm, Staub) werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Eben geprüft
2.04	Biologische Vielfalt	FFH / Vogelschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.05		Naturschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.06		Landschaftsschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.07		regionale Biotopverbundfläche - Kernfläche = Bereich zum Schutz der Natur (BSN)	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden Im Umfeld: VB-MS-4214-001 Ehemalige Kalksteinbrüche besondere	nein	nein	nein

WAF Beckum BSAB Nr. 5

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
			Bedeutung; VB-MS-4114-004 Kulturlandschaft im Raum Vellern - Oelde besondere Bedeutung			
2.08		Schutzwürdige Biotope	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein, keine Flächeninanspruchnahme von NSG würdigen Biotopen oder Biotopen mit regionaler Bedeutung innerhalb des Plangebietes
2.09		Biotope gem. § 30 BNatschG bzw. § 42 LNatSchG	Im Plangebiet: nicht vorhanden Im Umfeld: GB-4214-012 Stillgewässer in Rekultivierungsfläche	nein	ja	nein
2.10		planungsrelevante Arten, Tiere	Im Plangebiet: FT-4214-0005 Mor-nellregenpfeifer; FT-4214-0014-2014 Rohrweihe Im Umfeld: FT-4214-0025-2014 Uhu	ja	ja	nein, da keine verfahrenskritischen Vorkommen planungsrelevanter Arten bekannt
2.11		planungsrelevante Arten, Pflanzen	keine aktuell bekannten Vorkommen	nein	nein	nein
2.12	Landschaft	Naturpark	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.13		Kulturlandschaft	Kernmünsterland KL 5, bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich A.5.7 Beckum und die Beckumer Berge, Landschaftsraum LR-IIIa-058 Beckumer Berge	ja	ja	nein, keine Inanspruchnahme innerhalb eines landesbedeutsamen Kulturlandschaftsbereichs
2.14		Landschaftsbild	intensiv genutzte Agrarlandschaft; im Plangebiet ist eine Hofstelle mit gestalteten Grünflächen,	ja	ja	nein, keine Flächeninanspruchnahme von Landschaftsbildeinheiten mit herausragender Bedeutung

WAF Beckum BSAB Nr. 5

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
			kleine Gehölzgruppe im Osten punktuell in offener Landschaft			
2.15	Kulturelles Erbe	Kulturdenkmale	Im Plangebiet: nicht vorhanden Im Umfeld: Denkmal Wegekrenz, Im Lennebrok (bei Hausnr. 9), Beckum-Vellern	nein	nein	nein, keine Inanspruchnahme innerhalb eines landesbedeutsamen Kulturlandschaftsbereichs und keine Inanspruchnahme eines Denkmals. Mögliche Auswirkungen auf Denkmale werden vorhanden-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene im Rahmen von Voruntersuchungen geprüft
2.16		Bodendenkmale	Im Plangebiet nicht vorhanden Im Umfeld: Kulturlandschaftsbereich - Archäologie KL 5 Beckum und die Beckumer Berge	nein	ja	nein, mögliche Auswirkungen auf potenzielle Bodendenkmale werden vorhanden-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene im Rahmen von Voruntersuchungen geprüft
2.17	Wasser	Wasserschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.18		Überschwemmungsgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein

WAF Beckum BSAB Nr. 5

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.19	Boden	Schutzwürdige Böden	Im Plangebiet nicht vorhanden. Im Umfeld: Schutzwürdige Böden der Kategorie 3; sw3_bz: Extremstandort mit Biotopentwicklungspotenzial auf flachgründigen Felsböden	nein	ja	nein
2.20		Altlasten	nicht bekannt	nein	nein	nein
2.21	Luft	Luftqualität	Luftschadstoff-Screening NRW ist nicht angemeldet, Schadstoffbelastung durch vorhandene K 23, Landwirtschaft	ja	ja	nein, keine erhebliche Beeinträchtigungen zu erwarten, mögliche Veränderungen der Luftqualität werden vorhaben-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.22		Klima lokal	Offenland mit klimatischer Ausgleichsfunktion (Kaltluftentstehungsgebiete)	ja	ja	nein, keine erheblichen Beeinträchtigungen aufgrund der umgebenden Landschaft, mögliche lokale Klimaauswirkungen werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.23	Sachwerte		Bodenwertzahl bzw. Ertragspotenzial Im Plangebiet und im Umfeld: gering - mittel - hoch	ja	nein	ja, erhebliche Beeinträchtigung vorhabenbedingter vollständiger Verlust von Böden mit hohem Ertragspotenzial
2.24	Wechselwirkungen zwischen Faktoren		Wechselwirkungen werden über die Bestandserfassung der Schutzgutfunktionen erfasst	nein	nein	nein, Auswirkungen auf Wechselwirkungen werden über die Ermittlung der Auswirkungen auf die einzelnen Schutzgüter erfasst.

WAF Beckum BSAB Nr. 5

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)	Entsprechend der Festlegungen zum Allgemeinen Freiraum und Agrarbereich und gem. Landschaftsplan Beckum (1997), Anreicherung der Landschaft durch Heckenstrukturen, Baumreihen gem. § 26 LG NRW (Festsetzung von Entwicklungs-, Pflege- und Erschließungsmaßnahmen); aktuell nach § 13 LNatSchG.
3.02	Alternativen	Die Darstellung umfasst ein Rohstoffvorkommen, das der gebotenen Bedarfsdeckung dient. In Betracht kommende anderweitige Planungsmöglichkeiten gem. dem Darstellungskonzept, d. h. auch unter Berücksichtigung der Ziele des Regionalplans sind nicht gegeben
3.03	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs	Nach Ermittlung des Bedarfs für die jeweilige Rohstoffart im Geltungsbereich des Regionalplans Münsterland wurden im Zuge der Planaufstellung konfliktarme Bereiche für die oberirdische Gewinnung von Bodenschätzen ausgewählt. Für die Ermittlung der konfliktarmen Bereiche wurden Tabuflächen (bspw. Naturschutzgebiete) definiert und als geeignete Plangebiete ausgeschlossen.
3.04	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Optimierung der Abgrenzung des Plangebietes auf nachgeordneter Ebene.
3.05	Maßnahmen der Überwachung	Im Zuge der Fortschreibung des Regionalplans Münsterland ist ein GIS-gestütztes Flächenmonitoring für die Abgrabungsflächen vorgesehen. Aufbauend auf diesem Flächenmonitoring wird in Kap. 9 des Umweltberichtes zum Regionalplans Münsterland ein Monitoringkonzept beschrieben.

WAF Beckum BSAB Nr. 5

3.	Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung	
3.06	weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	<p>Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Immissionen - Landschaftsschutzgebiet - Bodendenkmale - schutzwürdige Böden - Luftqualität - Lokalklima

4.	Gesamtbewertung	
<p>Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen bei einem Kriterium (Sachwerte Ertragspotenzial) zu erwarten. In der schutzgutübergreifenden Gesamtbewertung führt dies aufgrund der geringen Gewichtung dieses Kriteriums insgesamt nicht zu erheblichen Umweltauswirkungen. führt auch die schutzgutübergreifende Gesamtbewertung nicht zu erheblichen Umweltauswirkungen.</p>		

WAF Beckum BSAB Nr. 6

1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt (M 1:25.000)
1.01	Kreis	Warendorf	<p>Legende Untersuchungsraum SUP BSAB Neufestlegung</p>
1.02	Kommune	Beckum	
1.03	Ortsteil	Beckum	
1.04	Gebietsbezeichnung	Höxberg	
1.05	Größe / Länge	43,3 ha	
1.06	Geplante Regionalplanfestlegung	Bereich zur Sicherung und zum Abbau oberflächennaher Bodenschätze (BSAB)	
1.07	Bisherige Regionalplanfestlegung	tlw. Bereich zu Sicherung und zum Abbau oberflächennaher Bodenschätze (BSAB), Allgemeiner Freiraum- und Agrarbereich, tlw. Bereich zum Schutz der Landschaft und landschaftsorientierten Erholung, tlw. Waldbereich	
1.08	FNP-Darstellung	Fläche für die Landwirtschaft, tlw. Fläche für Abgrabungen, tlw. Fläche für Wald	
1.09	Landschaftsplan	Ja	
1.10	Realnutzung	Landwirtschaft, Gehölzstreifen	
1.11	Verkehrsanbindung Infrastruktur	L 808, L 568, K 24	

WAF Beckum BSAB Nr. 6

1.	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt (M 1:25.000)
1.12	Bemerkung	Anschluss an vorhandenes Abbaugelände	

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.01	Bevölkerung, Gesundheit der Menschen	Kurorte, Kurgelände	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.02		Erholung	weder im Plangebiet noch im Umfeld ausgewiesenes Erholungsgebiet vorhanden; im Plangebiet: Erholungsraum von herausragender Bedeutung ER-MS-08, Kulturlandschaft zwischen Beckum im Norden und Lippetal im Süden; im Plangebiet und im Umfeld: Erholungsraum von herausragender Bedeutung ER-MS-08 und besonderer Bedeutung ER-MS-96, Agrarlandschaft um Wadersloh	nein	nein	nein, da kein ausgewiesenes Erholungsgebiet betroffen ist. Das Plangebiet liegt jedoch in einem Erholungsraum von herausragender Bedeutung, daher werden die Auswirkungen vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene
2.03		Immissionen	Schadstoff- und Lärmbelastung durch L 586, L 808, K 24, Immissionen durch landwirtschaftliche Betriebe	ja	ja	nein, Auswirkungen des Plangebietes hinsichtlich Immissionen (insbesondere Lärm, Staub) werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft

WAF Beckum BSAB Nr. 6

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.04	Biologische Vielfalt	FFH / Vogelschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.05		Naturschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.06		Landschaftsschutzgebiet	Im Plangebiet nicht vorhanden im Umfeld: im Süden LSG-4213-006 Beckumer Berge; im Norden LSG-4214-006 Steinbruch Honerberg	nein	ja	nein
2.07		regionale Biotopverbundfläche - Kernfläche = Bereich zum Schutz der Natur (BSN)	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden Im Umfeld: VB-MS-4012-004 Werseaue, herausragende Bedeutung; VB-MS-4214-002 Bachtäler und Kulturlandschaft in den Beckumer Bergen; VB-MS-4214-001 Ehemalige Kalksteinbrüche	nein	nein	nein, keine Flächeninanspruchnahme von Biotopverbundflächen regionaler Bedeutung (BSN)
2.08		Schutzwürdige Biotope	Im Plangebiet nicht vorhanden Im Umfeld: BK-4214-093 Steinbruch Walkerberg LB, bestehend; BK-4214-037 Ehemaliger Steinbruch "Beerse" tlw., LB, bestehend + Vorschlag; BK-4214-075 Höxbergstufe tlw. LB + LSG;	nein	ja	nein, keine Flächeninanspruchnahme von NSG würdigen Biotopen oder Biotopen mit regionaler Bedeutung innerhalb des Plangebietes

WAF Beckum BSAB Nr. 6

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
			BK-4214-046 Grünland-Gehölzkomplex am Huxdieksbach tlw. LB + LSG _z			
2.09		Biotope gem. § 30 BNatSchG bzw. § 42 LNatSchG	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.10		planungsrelevante Arten, Tiere	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.11		planungsrelevante Arten, Pflanzen	keine aktuell bekannten Vorkommen	nein	nein	nein
2.12	Landschaft	Naturpark	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.13		Kulturlandschaft	Westfälische Bucht, Kernmünsterland, Landschaftsraum LR-IIIa-058 Beckumer Berge	ja	ja	nein, keine Inanspruchnahme innerhalb eines landesbedeutsamen Kulturlandschaftsbereichs
2.14		Landschaftsbild	intensiv genutzte Agrarlandschaft, die durch linienhafte Gehölzstrukturen gegliedert ist; am Rande des Plangebietes sind Hofstellen mit gestalteten Grünflächen / Gehölzbestand	ja	ja	nein, keine Flächeninanspruchnahme von Landschaftsbildeinheiten mit herausragender Bedeutung
2.15	Kulturelles Erbe	Kulturdenkmale	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein

WAF Beckum BSAB Nr. 6

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.16		Bodendenkmale	Im Plangebiet und im Umfeld: Kulturlandschaftsbereich - Archäologie KL 5 / A 5.7 Beckum und die Beckumer Berge	nein	nein	nein, mögliche Auswirkungen auf potenzielle Bodendenkmale werden vorhaben-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene im Rahmen von Voruntersuchungen geprüft
2.17	Wasser	Wasserschutzgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.18		Überschwemmungsgebiet	weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.19	Boden	Schutzwürdige Böden	Im Plangebiet: Schutzwürdige Böden der Kategorie 3; sw3_bz, Extremstandort mit Biotopentwicklungspotenzial auf flachgründigen Felsböden; im Umfeld: sw3_bz ; sw3_bs Extremstandort mit Biotopentwicklungspotenzial auf Staunässeböden	ja	nein	ja, vorhabenbedingter vollständiger Verlust aller Bodenfunktionen und Verlust von Böden mit Biotopentwicklungspotential
2.20		Altlasten	nicht bekannt	nein	nein	Nein
2.21	Luft	Luftqualität	Luftschadstoff-Screening NRW ist nicht angemeldet, Schadstoffbelastung durch vorhandene L 808, L 586, K 24, Landwirtschaft	ja	ja	nein, keine erhebliche Beeinträchtigungen zu erwarten, mögliche Veränderungen der Luftqualität werden vorhaben-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft

WAF Beckum BSAB Nr. 6

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.22		Klima lokal	Offenland mit klimatischer Ausgleichsfunktion (Kaltluftentstehungsgebiete)	ja	ja	nein, keine erheblichen Beeinträchtigungen aufgrund der umgebenden Landschaft, mögliche lokale Klimaauswirkungen werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.23	Sachwerte		Bodenwertzahl bzw. Ertragspotenzial Im Plangebiet: gering - mittel Im Umfeld: gering - mittel - hoch	ja	nein	nein, keine Flächen mit hohem oder sehr hohem Ertragspotenzial betroffen
2.24	Wechselwirkungen zwischen Faktoren		Wechselwirkungen werden über die Bestandserfassung der Schutzgutfunktionen erfasst	nein	nein	nein, Auswirkungen auf Wechselwirkungen werden über die Ermittlung der Auswirkungen auf die einzelnen Schutzgüter erfasst.

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)	Entsprechend der Festlegungen zum Allgemeinen Freiraum und Agrarbereich des Regionalplans Münsterland. Ein durch Agrarnutzung geprägter Raum mit Biotopentwicklungspotenzial. Im Umfeld Agrarbereiche und BSAB sowie BSLE; im LP festgesetzter geschützter Landschaftsbestandteil streifenartig im Nordwesten, Entwicklungs-, Pflegemaßnahmen gem. § 26 LG NRW NRW (Stand 1997); aktuell gem. § 13 LNatSchG.

WAF Beckum BSAB Nr. 6

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
3.02	Alternativen	Die Darstellung umfasst ein Rohstoffvorkommen, das der gebotenen Bedarfsdeckung dient. In Betracht kommende anderweitige Planungsmöglichkeiten gem. dem Darstellungskonzept, d. h. auch unter Berücksichtigung der Ziele des Regionalplans sind nicht gegeben.
3.03	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs	Nach Ermittlung des Bedarfs für die jeweilige Rohstoffart im Geltungsbereich des Regionalplans Münsterland wurden im Zuge der Planaufstellung konfliktarme Bereiche für die oberirdische Gewinnung von Bodenschätzen ausgewählt. Für die Ermittlung der konfliktarmen Bereiche wurden Tabuflächen (bspw. Naturschutzgebiete) definiert und als geeignete Plangebiete ausgeschlossen.
3.04	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Optimierung der Abgrenzung des Plangebietes auf nachgeordneter Ebene.
3.05	Maßnahmen der Überwachung	Im Zuge der Fortschreibung des Regionalplans Münsterland ist ein GIS-gestütztes Flächenmonitoring für die Abgrabungsflächen vorgesehen. Aufbauend auf diesem Flächenmonitoring wird in Kap. 9 des Umweltberichtes zum Regionalplans Münsterland ein Monitoringkonzept beschrieben.
3.06	weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> - Immissionen - Landschaftsschutzgebiet - Bodendenkmale

WAF Beckum BSAB Nr. 6

3.	Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung	
		<ul style="list-style-type: none"> - schutzwürdige Böden - Luftqualität - Lokalklima

4.	Gesamtbewertung	
<p>Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich erhebliche Umweltauswirkungen bei einem Kriterium (schutzwürdige Böden) zu erwarten. In der schutzgutübergreifenden Gesamtbewertung führt dies aufgrund der geringeren Gewichtung des Kriteriums insgesamt nicht zu erheblichen Umweltauswirkungen.</p>		

WAF Ennigerloh / Beckum BSAB Nr. 7

1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt (M 1:25.000)
1.01	Kreis	Warendorf	
1.02	Kommune	Ennigerloh	
1.03	Ortsteil	Ennigerloh	
1.04	Gebietsbezeichnung	Nördlich K 6	
1.05	Größe / Länge	9,8 ha	
1.06	Geplante Regionalplanfestlegung	Bereich zur Sicherung und zum Abbau oberflächennaher Bodenschätze (BSAB)	
1.07	Bisherige Regionalplanfestlegung	tlw. Bereich zur Sicherung und zum Abbau oberflächennaher Bodenschätze (BSAB), Allgemeiner Freiraum- und Agrarbereich, tlw. Waldbereiche	
1.08	FNP-Darstellung	Fläche für die Landwirtschaft	
1.09	Landschaftsplan	nein	
1.10	Realnutzung	Landwirtschaft, kleine Waldflächen und Gehölzgruppen, kleiner Graben	
1.11	Verkehrsanbindung, Infrastruktur	K 6, B 475	
1.12	Bemerkung	Anschluss an vorhandenes Abbaugelände	

WAF Ennigerloh / Beckum BSAB Nr. 7

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.01	Bevölkerung, Gesundheit der Menschen	Kurorte, Kurgebiete	Weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.02		Erholung	Weder im Plangebiet noch im Umfeld ausgewiesenes Erholungsgebiet oder Erholungsraum von herausragender Bedeutung vorhanden	nein	nein	nein
2.03		Immissionen	Schadstoff- und Lärmbelastung durch K 6, Immissionen durch landwirtschaftliche Betriebe	ja	ja	nein, Auswirkungen des Plangebietes hinsichtlich Immissionen (insbesondere Lärm, Staub) werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Eben geprüft
2.04	Biologische Vielfalt	FFH / Vogelschutzgebiet	Weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.05		Naturschutzgebiet	Im Plangebiet nicht vorhanden Im Umfeld: im Osten WAF-021 NSG Steinbruch Anneliese	nein	nein	nein
2.06		Landschaftsschutzgebiet	Im Plangebiet nicht vorhanden Im Umfeld: im Süden 4113-001 LSG Ächterberg nordwestlich Neu-Beckum	nein	ja	nein
2.07		regionale Biotopverbundfläche - Kernfläche = Bereich zum Schutz der Natur (BSN)	Im Plangebiet nicht vorhanden; Im Umfeld: südöstlich vorhanden VB-MS-4114-101 , Kalksteinbruch "Anneliese", herausragende Bedeutung und je von besonderer	nein	ja	nein, keine Flächeninanspruchnahme von Biotopverbundflächen regionaler Bedeutung (BSN)

WAF Ennigerloh / Beckum BSAB Nr. 7

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
			Bedeutung VB-MS-4012-008 Angel und Nebenbäche; VB-MS-4213-006 Waldgebiete im Norden von Ahlen und im Westen von Neubeckum			Der betroffene BSN im Umfeld bezieht sich auf genehmigte Abbauflächen
2.08		Schutzwürdige Biotope	Im Plangebiet: nicht vorhanden Im Umfeld: BK-4114-003 Kalksteinbruch nordwestlich von Neubeckum tlw. LB, NSG-würdig; BK-4114-903 NSG Steinbruch Anneliese	ja	ja	nein, keine Flächeninanspruchnahme von NSG würdigen Biotopen oder Biotopen mit regionaler Bedeutung innerhalb des Plangebietes
2.09		Biotope gem. § 30 BNatschG bzw. § 42 LNatSchG	Weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.10		planungsrelevante Arten, Tiere	Im Planungsraum und im Umfeld vorhanden: FT-4113-0011-2015 + FT-4113-0009-2015 + FT-4113-0007-2015 + FT-4113-0005-2015 + FT-4113-0006-2015 Nachtigall, FT-4113-0010-2015 Kleinspecht, FT-4113-0003-2015 Laubfrosch, Kammolch	ja	ja	nein, da keine verfahrenskritischen Vorkommen planungsrelevanter Arten bekannt
2.11		planungsrelevante Arten, Pflanzen	keine aktuell bekannten Vorkommen	nein	nein	nein
2.12	Landschaft	Naturpark	Weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein

WAF Ennigerloh / Beckum BSAB Nr. 7

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.13		Kulturlandschaft	Westfälische Bucht, Kernmünsterland, Landschaftsraum im Plangebiet: LR-IIIa-058 Beckumer Berge, im Umfeld LR-IIIa-052 Angeltal	ja	ja	nein, keine Inanspruchnahme innerhalb eines landesbedeutsamen Kulturlandschaftsbereichs
2.14		Landschaftsbild	Intensiv genutzte Agrarlandschaft, die durch flächige und linienhafte Gehölzstrukturen gegliedert ist	ja	ja	nein, keine Flächeninanspruchnahme von Landschaftsbildeinheiten mit herausragender Bedeutung
2.15	Kulturelles Erbe	Kulturdenkmale	Weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.16		Bodendenkmale	Weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein, mögliche Auswirkungen auf potenzielle Bodendenkmale werden vorhaben-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene im Rahmen von Voruntersuchungen geprüft
2.17	Wasser	Wasserschutzgebiet	Weder im Plangebiet noch im Umfeld vorhanden	nein	nein	nein
2.18		Überschwemmungsgebiet	Im Plangebiet: nicht vorhanden Im Umfeld: am östlichen Rand ÜG Angel	nein	ja	nein
2.19	Boden	Schutzwürdige Böden	Im Plangebiet nicht vorhanden Im Umfeld: Schutzwürdige Böden der Kategorie 3; sw3_bs Extremstandort mit Biotopentwicklungspotenzial Staunässeböden	nein	ja	nein

WAF Ennigerloh / Beckum BSAB Nr. 7

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen						
	Schutzgut		Bestand, Beschreibung, derzeitiger Umweltzustand	Betroffenheit		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
				Plangebiet	Umfeld	
2.20		Altlasten	nicht bekannt	nein	nein	nein
2.21	Luft	Luftqualität	Luftschadstoff-Screening NRW ist nicht angemeldet, Schadstoffbelastung durch vorhandene K 23, Landwirtschaft	ja	ja	nein, keine erhebliche Beeinträchtigungen zu erwarten, mögliche Veränderungen der Luftqualität werden vorhaben-, standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.22		Klima lokal	Offenland mit klimatischer Ausgleichsfunktion (Kaltluftentstehungsgebiete)	ja	ja	nein, keine erheblichen Beeinträchtigungen aufgrund der umgebenden Landschaft, mögliche lokale Klimaauswirkungen werden vorhaben- bzw. standortbezogen auf nachgeordneter Ebene geprüft
2.23	Sachwerte		Im Plangebiet und Umfeld Bodenwertzahl bzw. Ertragspotenzial = gering - mittel	ja	nein	nein, keine Flächen mit hohem oder sehr hohem Ertragspotenzial betroffen
2.24	Wechselwirkungen zwischen Faktoren		Wechselwirkungen werden über die Bestandserfassung der Schutzgutfunktionen erfasst	nein	nein	nein, Auswirkungen auf Wechselwirkungen werden über die Ermittlung der Auswirkungen auf die einzelnen Schutzgüter erfasst.

WAF Ennigerloh / Beckum BSAB Nr. 7

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)	Entsprechend der Festlegungen zum Allgemeinen Freiraum und Agrarbereich dem kleinflächigen Waldbereich. Ein durch Agrarnutzung geprägter Raum mit inselartigem Biotopentwicklungspotenzial. Im Umfeld Agrarbereiche und im Süden der Planfläche Bereiche für den Schutz der Natur sowie Flächen für die Windenergienutzung im Westen
3.02	Alternativen	Die Darstellung umfasst ein Rohstoffvorkommen, das der gebotenen Bedarfsdeckung dient. In Betracht kommende anderweitige Planungsmöglichkeiten gem. dem Darstellungskonzept, d. h. auch unter Berücksichtigung der Ziele des Regionalplans sind nicht gegeben
3.03	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs	Nach Ermittlung des Bedarfs für die jeweilige Rohstoffart im Geltungsbereich des Regionalplans Münsterland wurden im Zuge der Planaufstellung konfliktarme Bereiche für die oberirdische Gewinnung von Bodenschätzen ausgewählt. Für die Ermittlung der konfliktarmen Bereiche wurden Tabuflächen (bspw. Naturschutzgebiete) definiert und als geeignete Plangebiete ausgeschlossen.
3.04	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Optimierung der Abgrenzung des Plangebietes auf nachgeordneter Ebene
3.05	Maßnahmen der Überwachung	Im Zuge der Fortschreibung des Regionalplans Münsterland ist ein GIS-gestütztes Flächenmonitoring für die Abgrabungsflächen vorgesehen. Aufbauend auf diesem Flächenmonitoring wird in Kap. 9 des Umweltberichtes zum Regionalplans Münsterland ein Monitoringkonzept beschrieben.

WAF Ennigerloh / Beckum BSAB Nr. 7

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung		
3.06	weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	<p>Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Immissionen - Landschaftsschutzgebiet - Bodendenkmale - schutzwürdige Böden - Luftqualität - Lokalklima

4. Gesamtbewertung	
<p>Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich erhebliche Umweltauswirkungen bei keinem Kriterium zu erwarten.</p>	